

Wahlvorstand
der Musterfirma

An die Geschäftsleitung
im Hause

Beschluss des Wahlvorstands zum Besuch eines Wahlseminars

Der Wahlvorstand hat beschlossen, folgende Mitglieder

1. ...

2. ...

auf das Seminar XY zu entsenden.

Das Seminar findet in statt und wird vom Seminaranbieter ... durchgeführt.

Beginn der Seminarveranstaltung: ...

Ende der Seminarveranstaltung: ...

Bei der Beschlussfassung lag der Seminarplan vor. Auf der Grundlage dessen hat der Wahlvorstand die Erforderlichkeit des Seminars festgestellt.

Die Kosten des Seminars belaufen sich auf ... EUR. Hinzu kommen außerdem die notwendigen Reisekosten (Fahrt- und Übernachtungskosten). Der Wahlvorstand hat auf der Grundlage der bekannten Kosten die Schulung als erforderlich erachtet.

Darüber hinaus wurden die betrieblichen Notwendigkeiten bei der Festlegung der zeitlichen Lage des Seminars berücksichtigt.

Der Wahlvorstand fordert den Arbeitgeber auf bis zum... die vorausgefüllte Anmeldung unterschrieben zurückzusenden, damit für das Seminar eine verbindliche Anmeldung vorgenommen werden kann. Bis dahin nimmt der Wahlvorstand eine unverbindliche Reservierung der Seminarplätze vor.

Im Falle einer Ablehnung der Freistellung der Mitglieder des Wahlvorstands von ihren arbeitsvertraglichen Tätigkeiten und der Kostenübernehmen für des Seminar, behält sich der Betriebsrat vor, die Rechtsanwälte seines Vertrauens mit der Einleitung eines arbeitsgerichtlichen Beschlussverfahrens, ggf. in Form einer einwilligen Verfügung, zu beauftragen.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift
Wahlvorstandsvorsitzender